

Mitteilungsblatt



im Neckar-Odenwald-Kreis und
im Naturpark Neckartal-Odenwald
Großeicholzheim · Seckach · Zimmern

Jahrgang 2015

Freitag, 30. Januar 2015

Nummer 5



Wegen der Fastnachtstage ist der Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge für die **Kalenderwoche 8** bereits am **Freitag, 13. Februar 2015, 10 Uhr**. Anzeigenschluss ist am Freitag, 13. Februar 2015, um 16.00 Uhr.

Wir bitten Sie, dies zu beachten.

Der Verlag

Gesamtgemeinde

Hallenbad Seckach: bis Aschermittwoch eingeschränkte Öffnungszeiten, danach wieder regulärer Bade- und Saunabetrieb Wieder Badespaß ohne Grenzen in Seckach

Ein doppelter Freudentag war am Mittwoch, den 21.01.2015, für die Freunde des Seckacher Hallenbads. So konnte das Bad zum einen nach sieben Monaten Pause zunächst wieder an drei Tagen in der Woche für den allgemeinen Badebetrieb geöffnet werden und zum anderen gab Bürgermeister Thomas Ludwig bekannt, dass das Bad ab Aschermittwoch wieder – wie früher – an fünf Tagen in der Woche für alle zur Verfügung stehen wird.

Ursache für die Erfolgsmeldung ist, dass es der Seckacher Verwaltung trotz großer Schwierigkeiten gelungen ist, gleich zwei Bademeister einzustellen, die über die notwendige Qualifikation „Fachangestellte für Bäderbetriebe“ verfügen. „Das Bad ist eine Institution für Seckach und die Region“, betonte Ludwig sehr zufrieden über die Wiedereröffnung.

Zum Mitfeiern erhielten alle Gäste am „Tag 1 des Bads“ ein Gläschen Sekt und die Kinder Süßigkeiten.



Unser Bild zeigt v.l.: Bürgermeister Thomas Ludwig, Hauptamtsleiterin Doris Kohler, Bademeister Jürgen Hörst aus Schneeberg, Bauamtsleiter Roland Bangert, Bademeister Dominik Herold aus Miltenberg und Stephanie Brand, die in der Übergangszeit als Bademeisterin aushalf./Foto: J. Casel

Folgende Öffnungszeiten gelten bis Freitag, den 13. 2. 2015:

	Bad:	Sauna:
Mittwoch:	16.00–21.00 Uhr	16.00–18.00 Uhr: Frauen und 18.00 Uhr – 21.00 Uhr: Männer
Donnerstag:	17.00–21.00 Uhr	17.00 Uhr – 22.00 Uhr: Frauen
Freitag:	17.00–22.00 Uhr	17.00–22.00 Uhr: gemischte Sauna

Am Rosenmontag und Faschingsdienstag ist das Bad geschlossen. **Ab Aschermittwoch (18. Februar)** gelten die alten Öffnungszeiten. Diese sind:

	Bad:	Sauna:
Dienstag:	17.00–22.00 Uhr	17.00–22.00 Uhr Männer
Mittwoch:	14.00–21.00 Uhr	14.00–18.00 Uhr: Frauen und 18.00–21.00 Uhr: Männer
Donnerstag:	17.00–21.00 Uhr	17.00–22.00 Uhr: Frauen
Freitag:	17.00–22.00 Uhr	17.00–22.00 Uhr: gemischte Sauna
Samstag:	14.00–18.00 Uhr	14.00–18.00 Uhr: gemischte Sauna

Personal für Essensausgabe bzw. Betreuung während der Mittagspause an der Seckachtalschule gesucht

Die Gemeinde Seckach und die Seckachtalschule suchen eine weitere Person, die an der Seckachtalschule das Mittagessen organisiert und die Schüler während dieser Zeit betreut. Die Einsatzzeiten sind Montag-, Dienstag- und Donnerstagmittag von 12.00–14.30 Uhr.

Das Gasthaus „St. Benedikt“ aus dem Kinder- und Jugenddorf Klinge bzw. die Metzgerei Götz liefern das Essen in Warmhaltebehältern an, so dass es an die Schüler ausgeteilt und im Anschluss das Geschirr gespült werden muss.

Interessierte Personen wollen sich bitte mit Frau Rektorin Hampe, Tel.: 06292/1642 in Verbindung setzen.

Forstrevier Seckach: Schlagraumverkauf

Am Samstag, 31. 1. 2015 wird im Gemeindefeld Seckach Schlagraum versteigert:

9.00 Uhr Zimmern: Treffpunkt Heiligenwald (liegende Lose).
10.00 Uhr Großeicholzheim/Heidersbach: Treffpunkt Dicker Schlag Rundweg (liegende und stehende Lose).

Die Einteilung der beiden Flächen kann unter auf der Homepage der Gemeinde Seckach unter „Neuigkeiten“ angesehen werden. Die Lose werden gegen Barzahlung abgegeben. Für die Aufarbeitung der Lose ist ein Motorsägenschein notwendig.

Abfallkalender für alle Ortsteile – Februar 2015

Restmüll:	Dienstag, 10. 2.
	Dienstag, 24. 2.
Gelber Sack:	Dienstag, 3. 2.
	Dienstag, 17. 2.
Altpapier:	Samstag, 7. 2. Seckach+Zimmern
	Samstag, 14. 2. Großeicholzheim

Veranstaltungskalender Februar 2015

- 7. Februar Prunksitzung der „Aichelscher Schnäischittler“ in der Schloßgartenhalle
- 12. Februar Faschingsausgrabung auf dem Rathausvorplatz
- 13. Februar Faschingsveranstaltung „Fregder Freitag“ der „Aichelscher Schnäischittler“
- 14. Februar Prunksitzung der „Seggerner Schlotfeger“ in der Seckachtalhalle
- 15. Februar Kinderfasching in der Schloßgartenhalle
- 17. Februar Faschingsumzug mit anschl. Kinderfasching und Faschingsverbrennung
- 22. Februar Empfang anlässlich des 85. Geburtstags von Ehrenbürger GR Pfr. Herbert Duffner im Bernhardsaal
- 28. Februar JHV der FFw Abteilung Zimmern

„Brass-Zirkus“ – Brass in the Five und Csaba Méhes wieder in Seckach!

In der Reihe der Veranstaltungen zum silbernen Jubiläum „25 Jahre Musikschule Bauland“ erwartet die Zuhörer ein besonderes Konzert: Im Rahmen des traditionellen Schülerkonzertes treten die, in Seckach bereits bekannten Spitzenkünstler aus Ungarn auf! Nach den kurzweiligen Beiträgen der überwiegend Seckacher- Schülerinnen und Schüler der Musikschule, erscheinen in der Aula der Seckachtalschule unvergessene Figuren der Zirkusbühne: Zauberer, Dompteur, Illusionist, Seiltänzer, Clowns, Tänzer, wilde und zahme Tiere werden im Kinder- und Familienkonzert das Publikum in Atem halten und Lachtraining für Jung und Junggebliebene bieten. Das Blechbläserquintett wird gemeinsam mit Clown Csaba Méhes – europaweit bekannter Ausnahmekomiker und Meister des visuellen Humors – mit einem aberwitzigen Auftritt Kinder und Erwachsene in ihren Bann ziehen. Das Geschenkonzert wird vom Förderverein der Musikschule Bauland unterstützt, der auch in den Pausen für das leibliche Wohl sorgt!

Die Veranstaltung findet am Samstag, 31. Januar 2015 um 16 Uhr in der Aula der Seckachtalschule statt.

Eintritt ist frei!

Amtlicher Teil

Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Regionaler Industriepark Osterburken“ am 9. Februar 2015

Am Montag, 9. Februar 2015, 18.00 Uhr, findet im Rathaus in Ravenstein-Merchingen eine öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Regionaler Industriepark Osterburken“ statt.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

1. Sachstandsbericht – Allgemeines
 2. Ergebnis und Feststellung des Jahresrechnung 2013
 3. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für 2015
 4. Straßenbaumaßnahme im Bereich der Kreuzung Trafostation – Vorstellung der Entwurfsskizze – Planungsauftrag
 5. Wahl der Verbandsleitung
 6. Verschiedenes; Informationen und Anfragen
- Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.

Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Öffentliche Bekanntmachung

Flurbereinigung Buchen-Bödighheim (Wald) Neckar-Odenwald-Kreis

Flurbereinigungsbeschluss Vom 22.12.2014

1. Aufgrund von § 4 des Flurbereinigungsgesetzes (FiurbG) in der Fassung vom 16. 3. 1976 (BGBl. I S. 546) ordnet hiermit das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung die Flurbereinigung Buchen-Bödighheim (Wald) nach §§ 1 und 37 FlurbG an. Sie wird vom Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis, – untere Flurbereinigungsbehörde –, durchgeführt.

Das Flurbereinigungsgebiet umfasst:

von der Stadt Buchen, Gemarkung Bödighheim, westlich der Landesstraße L 519 die Gewanne Dachsenloch, Untere Wograin, Wograin, Obere Wograin, Gänsbrünne, Hintere Fichten, Distrikt Seckachwald, Olesklinge, Reuterspfad, Hammelsbusch, Trieb, Distrikt Hammelsbusch, Vordere Fichten, Hammelsbusch, Distrikt Trieb, Scheisklinge, Stumpfe Eiche, Tiemelstern, Mittel Teich, Außer der Hiffelbach, Verfluchter Fleck, Höllwald, Höll-

teich, Distrikt Stumpfe Eiche, Tiemelstern, Höllrain, Am Tannenkopf, Distrikt Stumpfe Eiche, Hecheni Rain, An der Brunnenwiese, Brunnenwiese, und Teile der Gewanne Der Neue See, Birkig, Aspachrain, Stapfenacker und Frauengrundrain und östlich der Landesstraße L 519 die Gewanne Über den Herbscheltern, Herbschelter, Lämmerberg, Distrikt Herbscheltern, Schloßberg, Boxhorn, Distrikt Kaltenberg, Schafberg, Schindwasen, Pfaffengrund, Eberstadter Weg, Geigenbaum, Hennenhaus, Distrikt Stechelberg, Götzinger Weg, Heideck, Schweintrieb, Schwiebeltern, Schwiebeltern Teich, Distrikt Buchenerwegröte, Schwiebeltern Rain, Distrikt Sechelsee, Sechelsee, Götzinger Weg, Hettinger-Weg-Acker, Hettinger Wiesen, Hettinger Weg, Distrikt Muggensturm, Glasengründe, Glasenberg, Unterm Glasenberg, Distrikt Kaltenberg u.GI, Kaltenberg, Distrikt Kaltenberg und Glasenberg, Hintere Griecheltern, Vordere Griecheltern, Griechelternwiesen, Distrikt Stechelberg, Schindersacker, Distrikt Unterer Stechelberg, Teile der Gewanne Sauhecke und Langeitern und umliegende Gewannteile.

Es wird mit einer Fläche von rd. 884 ha in dem aus der Gebietskarte vom 21. 10. 2014, näher ersichtlichen Umfang festgestellt. Die Begründung und die Gebietskarte sind Bestandteile dieses Beschlusses.

2. Am Flurbereinigungsverfahren sind beteiligt

– als Teilnehmer die Eigentümer und die Erbbauberechtigten der zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke. Sie bilden die Teilnehmergeinschaft.

– als Nebenbeteiligte die Inhaber von Rechten an den zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken sowie die Eigentümer von nicht zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken, die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Gebiets mitzuwirken haben. Die mit der Bekanntgabe dieses Beschlusses entstehende Teilnehmergeinschaft führt den Namen „**Teilnehmergeinschaft der Flurbereinigung Buchen-Bödighheim (Wald)**“.

Sie ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und hat ihren Sitz in Buchen-Bödighheim.

3. Dieser Beschluss mit Begründung und Gebietskarte liegt einen Monat – vom ersten Tag seiner öffentlichen Bekanntmachung an gerechnet – in den Rathäusern von Buchen, Rosenberg, Osterburken, Seckach, Limbach, Mudau, Schneeberg und Walldürn während der ortsüblichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme aus. Die Wirkungen dieses Beschlusses treten am Tag nach der Bekanntgabe in der betreffenden Gemeinde ein.

4. a) Inhaber von Rechten, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Verfahren berechtigt, z.B. Pachtrechten, werden aufgefordert, diese Rechte innerhalb von 3 Monaten beim Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis, – untere Flurbereinigungsbehörde –, Präsident Wittemann-Straße 16, 74722 Buchen anzumelden.

Werden Rechte erst nach Ablauf der 3-Monatsfrist angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Flurbereinigungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen. Der Inhaber eines solchen Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes in Lauf gesetzt worden ist.

b) In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören. Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen und ähnliche Anlagen dürfen nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden. Sind entgegen diesen Vorschriften Änderungen vorgenommen, Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können sie im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die Flurbereinigungsbehörde kann den früheren Zustand, notfalls mit Zwang, wieder herstellen lassen, wenn dies der Flurbereinigung dienlich ist.

c) Bäume, Beeresträucher, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde beseitigt werden. Widrigenfalls muss die Flurbereinigungsbehörde Ersatzpflanzungen anordnen.

d) Auf den in das Flurbereinigungsverfahren einbezogenen Waldgrundstücken dürfen Holzeinschläge, die den Rahmen einer ord-

Herausgeber: Gemeinde Seckach

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Thomas Ludwig oder Vertreter im Amt,
Telefon (0 62 92) 92 01-0, Telefax (0 62 92) 92 01-22

Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil:

Sonja Markheiser, Bürgermeisteramt, 74743 Seckach,
Telefon (0 62 92) 92 01-35

E-Mail: mitteilungsblatt@seckach.de

Herstellung, Druck und Verlag:

Henn + Bauer GmbH, Neugereut 2, 74838 Limbach
Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84
Anzeigen-E-Mail: anzeigen@henn-bauer.de

nungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen, nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde vorgenommen werden. Anderenfalls kann diese anordnen, dass die abgeholzte oder verlichtete Fläche wieder ordnungsgemäß zu bepflanzen ist.

e) Wer den unter b)– d) genannten Bestimmungen zuwiderhandelt, kann wegen Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße belegt werden.

5. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss können die Beteiligten innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe – schriftlich oder zur Niederschrift – Widerspruch beim Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung, Büchsenstraße 54, 70174 Stuttgart, einlegen. Auch wenn der Widerspruch schriftlich erhoben wird, muss er innerhalb dieser Frist beim Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung eingegangen sein. Die Widerspruchsfrist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung.

gez. Reinhard Wagner, Abteilungsdirektor

Altersjubilare

1. 2.	Günther Urban	Seckach	77 Jahre
2. 2.	Lieselotte Kegelmann	Großeicholzheim	85 Jahre
02.02.	Albert Schmitt	Großeicholzheim	73 Jahre
03.02.	Wilhelm Leix	Zimmern	71 Jahre
06.02.	Maria Kern	Zimmern	85 Jahre
06.02.	Erich Janz	Seckach	80 Jahre
06.02.	Wilhelm Philipp	Zimmern	75 Jahre

Die Gemeinde gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute auf dem weiteren Lebensweg.

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst

Patienten können an den Wochenenden und den Feiertagen ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis in **Buchen, Dr. Konrad-Adenauer-Straße 37c**, oder in die Notfallpraxis **Mosbach, Sulzbacher Str. 17**, kommen.

Öffnungszeiten Notfallpraxis Buchen

Samstag 8 Uhr bis Montag 7 Uhr, Feiertag 8 bis 7 Uhr

Notfallpraxis Mosbach

Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 7 Uhr, Mittwoch 13 bis 7 Uhr, Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr, Feiertag 8 bis 7 Uhr
Für dringend erforderliche Hausbesuche können Patienten zu dieser Zeit den diensthabenden Arzt in Buchen unter der Telefonnummer 06281/19292 und in Mosbach unter der Telefonnummer 06261/19292 erreichen. Unter der Woche wird der ärztliche Bereitschaftsdienst von den Ärzten in der Notfallpraxis Mosbach geleistet.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht mit dem Rettungsdienst oder dem Notarzt zu verwechseln! Vor allem **bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei Vergiftungen, Atemnot oder Bewusstlosigkeit, muss der Rettungsdienst unter der 112 kontaktiert werden.**

Bereitschaftsdienst der Sozialstation

Kirchliche Sozialstation Adelsheim-Osterburken

- ☼ Qualifizierte liebevolle Pflege
- ☼ Medizinische Versorgung
- ☼ Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden u. ihren Angehörigen (Hospiz)
- ☼ Pflegeberatungsbesuche
- ☼ Unverbindliche Beratung und Information
- ☼ Hauswirtschaftliche Versorgung
- ☼ Vermittlung von Pflegehilfsmitteln, Mahlzeiten, Hausnotruf u. Familienpflege
- ☼ Rufbereitschaft
- ☼ **Bereitschaftsdienst am Wochenende Tel.: 06291/64190**

Zahnärztlicher Notfalldienst

31. 1.–2. 2. 2015 Dr. Elei, ZA. B. Wagner, ZA. I. Wagner, Dr. J. Schüßler, Amtsstr. 22, 74722 Buchen, Tel. 06281/9100

Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr in der Praxis anwesend – in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunden telefonisch erreichbar. Bitte UNBEDINGT vorher anmelden!!!

Zahnärztlicher Notfalldienst jetzt auch Online. Unter der Internetadresse: www.zahn-forum.de/karlsruhe.html hat die KZV Karlsruhe die Notdienstplanung jetzt auch ins Netz gestellt, so dass diese Daten jetzt jederzeit abrufbar sind.

Apotheken Notdienst

Datum	Apotheke
Samstag, 31. 1. 2015	Die Odenwald Apotheke Hofstr. 10, Tel. 06281/52600 74722 Buchen, Odenwald
Sonntag, 1. 2. 2015	Bauland-Apotheke Marktstr. 5 A, Tel. 06291/62130 74740 Adelsheim
Montag, 2. 2. 2015	Apotheke am Musterplatz Wilhelmstr. 25, Tel. 06281/4548, 74722 Buchen, Odenwald
Dienstag, 3. 2. 2015	Bauland-Apotheke Bofsheimer Str. 11, Tel. 06295/212, 74749 Rosenberg (Sindolsheim)
Mittwoch, 4. 2. 2015	Stadt-Apotheke am Bild Hochstadtstr. 16, Tel. 06281/8957, 74722 Buchen, Odenwald
Donnerstag, 5. 2. 2015	Bauland-Apotheke Seckach Bahnhofstr. 47, Tel. 06292/264, 74743 Seckach
Freitag, 6. 2. 2015	Sonnen-Apotheke Buchen Brucknerstr. 13, Tel. 06281/560022, 74722 Buchen, Odenwald

Der Notdienst beginnt jeweils morgens um 8.30 Uhr und endet am folgenden Morgen um 8.30 Uhr. Der Notdienstplan kann auch im Internet nachgesehen werden unter: www.lak-bw.notdienst-portal.de. Dort werden 5 Apotheken, die an diesem Tag Dienst haben angezeigt, also auch Apotheken aus den Nachbardienskreisen. Weitere Infos sind auch unter www.aponet.de erhältlich. Die diensthabenden Apotheken können auch unter folgender Nummer **0800 00 22 8 33** kostenlos telefonisch erfragt werden, bzw. von jedem Handy ohne Vorwahl unter der Nr. 22 8 33 (max. 69 ct/Min/SMS) abgefragt werden.

Gasstörung

Stadtwerke Buchen, Störungsdienst Tag und Nacht
Tel.: 06281/51051

Stromversorgung EnBW

Störungsdienst 0800 362 9477

**Störungen an der Wasserversorgung
Tel.: 0 62 91 / 41 55 54**

**Notrufnummer der Telefonseelsorge
0800 / 111 0 111
bundesweit-gebührenfrei**



OT Seckach

Sperrung der Seckachtalhalle

Die Seckachtalhalle und der Mehrzweckraum sind wegen der Faschingsvorbereitung und den Faschingsveranstaltungen ab Montag, den **9. 2. 2015** bis einschließlich Freitag, den **20. 2. 2015** für jeglichen Sport- und Spielbetrieb der Vereine, Gruppen und Organisationen gesperrt. Ab Samstag, den 21. 2. 2015, stehen die Räumlichkeiten dann wieder zur Verfügung.
Um Beachtung wird gebeten.



OT Großeicholzheim

Sperrung der Schloßgartenhalle

Die Schloßgartenhalle ist wegen der Faschingsvorbereitung und den Faschingsveranstaltungen ab Dienstag, den 03.02.2015 bis einschließlich Mittwoch, den 18.02.2015 für jeglichen Sport- und Spielbetrieb der Vereine, Gruppen und Organisationen gesperrt. Ab Donnerstag, den 19.02.2015, stehen die Räumlichkeiten dann wieder zur Verfügung. Um Beachtung wird gebeten.

Freiwillige Feuerwehr –**Abt. Großholzheim Jugendfeuerwehr**

Der nächste Dienst der Jugendfeuerwehr Großholzheim „Gruppe 2“ findet am **Samstag, 31. Januar 2015**, um 14.00 Uhr statt. Die „Gruppe 1“ trifft sich am **Montag, 9. Februar 2015**, um 18.30 Uhr zu ihrem nächsten Dienstabend. Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Eure Betreuer Friedrich und Hildegund

Kindergarten Großholzheim – Anmeldetag

Der Gemeindekindergarten Großholzheim bietet am Dienstag, den 24. 2. 2015 und Donnerstag, den 26. 2. 2015, jeweils von 14.00–16.00 Uhr Anmeldetag für interessierte Eltern an. Es können Kinder für die Krippengruppe (ab 1 Jahr) und Kindergartenkinder angemeldet werden. Falls es Interessierten nicht möglich ist diese Termine wahrzunehmen oder es Fragen gibt, können Sie sich gerne telefonisch im Kindergarten, unter der Telefonnummer 06293/359, melden. Ansprechpartner hierfür ist die Kindergartenleitung Nadine Mages.

**OT Zimmern****Freiwillige Feuerwehr Seckach – Abteilung Zimmern**

Am **Montag, den 2. 2. 2015**, findet um 19.00 Uhr der nächste Dienstabend der Abteilungswehr statt. Um pünktliches Erscheinen wird gebeten. Die Altersabteilung trifft sich zum gemütlichen Beisammensein im Feuerwehrgerätehaus.

Kirchliche Nachrichten**Katholische Gottesdienste****Seelsorgeeinheit Adelsheim-Osterburken-Seckach****Unsere Gottesdienste:****4. SONNTAG IM JAHRESKREIS, So., 1. 2.**

- 9.30 Uhr **Zimmern:** Wort-Gottes-Feier
 9.00 Uhr **Großholzheim:** Eucharistiefeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder (evang. Kirche)
 10.00 Uhr **Seckach:** Rosenbergenkranz für den Frieden
 10.30 Uhr **Seckach:** Eucharistiefeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder und begleitendem Kinder- und Schülergottesdienst
 11.00 Uhr **Jugenddorf Klinge:** Wort-Gottes-Feier
 17.00 Uhr **Seckach:** Vesper
Montag – DARSTELLUNG DES HERRN – F- Glo., 2. 2.
 18.30 Uhr **Seckach:** Eucharistiefeier mit Blasiussegen und Kerzenssegnung
Dienstag – Hl. Blasius Bischof v. Sebaste in Armenien, Märtyrer (um 316), 3. 2.
 18.30 Uhr **Zimmern:** Eucharistiefeier mit Blasiussegen und Kerzenssegnung
Donnerstag – Hl. Agatha, Jungfrau, Märtyrin in Cantania (um 250) Brotsegnung, 5. 2.
 18.30 Uhr **Großholzheim:** Eucharistiefeier mit Blasiussegen und Kerzenssegnung (evang. Kirche)
 Freitag der 4. Woche im Jahreskreis, 6. 2.
 18.30 Uhr **Seckach:** Eucharistiefeier, anschl. nächtliche Anbetung bis zur Hl. Messe am Samstag um 7.00 Uhr

Gemeinsames:**Erstkommunion****Für die Familien der Erstkommunionkinder stehen folgende Termine an:**

Die 2. Katechetenrunde ist am Dienstag, den 3. Februar, um 20.00 Uhr im Pfarrheim Seckach. Wir bereiten die Stunden 3 u. 4 vor. Die 3. Katechetenrunde ist am Mittwoch, den 11. Februar um 20.00 Uhr im Pfarrsaal in Adelsheim. Wir bereiten die Stunden 5 und 6 sowie den Familiengottesdienst zur Versöhnung vor. Die Vorstellungsgottesdienste der Kommunionkinder finden wie folgt statt:

Großholzheim: 1. Februar um 9.00 Uhr,
 Seckach: 1. Februar um 10.30 Uhr.

Ein gemeinsamer Pfarrgemeinderat für die Seelsorgeeinheit

Seit 1. Januar ist es offiziell: Es gibt für alle Seelsorgeeinheiten der Erzdiözese Freiburg nur noch jeweils einen Pfarrgemeinderat mit Vertretern der ehemals selbständigen Pfarrgemeinden und Filialen. Diese Regelung kam nicht überraschend, darum haben sich die Pfarrgemeinderäte in der Seelsorgeeinheit Adelsheim-Osterburken-Seckach auch schon einige Zeit mit der neu anstehenden Situation befasst und ihre jeweilige Anzahl der Sitze aus den einzelnen Gemeinden einvernehmlich festgelegt. So hat die Pfarrgemeinde Osterburken vier Sitze, die Pfarrgemeinden Adelsheim und Seckach je drei, Großholzheim, Klinge, Rosenberg, Schlierstadt, Sennfeld, und Zimmern jeweils zwei Sitze. Zusammen besteht dieses Gremium aus 22 Sitzen, das die Aufgaben des neuen Pfarrgemeinderats in der gesamten Seelsorgeeinheit festlegt, bewerkstelligt und steuert. Gleiches gilt auch für den sogenannten Stiftungsrat, der bisher ebenso in jeder Gemeinde Bestand hatte, und künftig singulär für die SE zuständig sein wird. Über die Zahl der zu wählenden Mitglieder wird sich dann der neue Pfarrgemeinderat, der am 14./15. März gewählt wird, befassen und einen solchen ins Leben rufen.

Bei allen notwendigen Neuerungen wollte man die bisherigen „örtlichen“ Pfarrgemeinderäte mit ihren unverwechselbaren individuellen Charakteren nicht „untergehen“ lassen. An ihre Stelle tritt das sogenannte Gemeindeteam, das das Leben in der Pfarrgemeinde „lebt“, wo sich jeder mit seinem Charisma einbringen und das kirchliche Leben stärken kann. Neu ist hierbei, dass das Gemeindeteam nicht gewählt wird, sondern „auf Zeit“ durch SE-Pfarrgemeinderat und Pfarrer berufen wird. Die jeweiligen und bis zur Neuwahl weiterhin im Amt befindlichen Pfarrgemeinderäte der Seelsorgeeinheit haben sich am Rande der vor kurzem durchgeführten Visitation zusammengefunden um für die Übergangszeit bis zur Neuwahl des Pfarrgemeinderats in allen Pfarreien einen Vorsitzenden, Stellvertreter und Stellvertreter des Stiftungsrats zu wählen.

Gewählt wurde der bisherige Vorsitzende des gemeinsamen Ausschusses der Seelsorgeeinheit Dieter Linhart (Osterburken) zum Vorsitzenden des Pfarrgemeinderats, Lucia Eller (Seckach-Klinge) zur Stellvertreterin und Andreas Reize (Adelsheim) zum stellvertretenden Stiftungsratsvorsitzenden. „Damit sind diese Gremien wieder beschlussfähig“, so Pfarrer Andreas Schneider als Leiter der Wahl. Außerdem sei anzumerken, dass die bisherigen Vorsitzenden als Ansprechpartner weiterhin für ihre Gemeinden da seien.

Großholzheim, St. Laurentius**Seniorentreff Großholzheim**

Unsere nächste Veranstaltung findet am Mittwoch, dem 11. Februar, statt. Das Treffen beginnt um 15.00 Uhr im kath. Gemeindeforum. Hierzu sind alle Interessierten ganz herzlich eingeladen.

Seckach, St. Sebastian**Hildegard-Abend in Seckach**

Am Mittwoch 4. Februar um 19.30 Uhr findet im Pfarrheim in Seckach (Unterer Gruppenraum) der nächste Hildegard-Abend mit folgendem Thema statt: **Eine gute Verdauung – Voraussetzung für eine gute Gesundheit. Pflege und Heilmittel für Magen und Darm** - Dagmar Barth

Körpersprache verstehen und seelisch heilende Kräfte entfalten - Marianne Fend

Zimmern, St. Andreas**Seniorentreff Zimmern: Voranzeige.**

Helau, ihr närrischen Senioren! Wir starten einen bunten Nachmittag am Mittwoch, 11. 2., 14.11 Uhr beim Kolbe. Ihr seid eingeladen, etwas für die Unterhaltung beizutragen.

Bitte Liedmappe mitbringen.

Christbaumsammelaktion:

Die Christbaumsammelaktion für die Partnergemeinde Bukumi, durchgeführt vom Aktionskreis Uganda, erbrachte in diesem Jahr Euro 60,50 als Spenden. Ein herzliches Vergelt's-Gott allen Spendern und dem Aktionskreis für seinen Einsatz.

Evangelische Gottesdienste

Seckach

Sonntag, den 1. 2. 2015

10.00 Uhr Gottesdienst in Bödigheim mit Abschluss der Bibelwoche

10.00 Uhr Kindergottesdienst

11.00 Uhr Gottesdienst in Seckach

Mittwoch, den 4. 2. 2015

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Freitag, den 7. 2. 2015

9.00 Uhr Bezirkssynode in Hardheim

Großeicholzheim

Samstag, 31. 1.

10.00 Uhr Jungschar Blitz Kitz Großeicholzheim

Sonntag, 1. 2 – Septuagesimä

9.00 Uhr Gottesdienst Rittersbach (Pfr. Stromberger)

10.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst Gr. Eicholzheim (Pfr. Stromberger)

18.00 Uhr Teenkreis Großeicholzheim

19.00 Uhr AB-Gemeinschaftsstunde Großeicholzheim

Dienstag, 3. 2.

15.00 Uhr Seniorennachmittag Großeicholzheim

19.30 Uhr Gemeindegebet Pfarrhaus Großeicholzheim

Freitag, 6. 2.

20.00 Uhr Singkreis mixed generation Großeicholzheim

Adelsheim

Sonntag, den 1. 2. 2015, Septuagesimae

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Bless)

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

14–17 Uhr „Genuss mit süßer Verführung“ – Herzliche Einladung zu einem gemütlichen Kaffeenachmittag im Gemeindehaus

Neuapostolische Gottesdienste in Buchen

Sonntag, 1. 2.

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 4. 2.

20.00 Uhr Gottesdienst

Vereinsnachrichten

SV Seckach

Rückrundenstart am 1. 3. 2015!

Zur Planung schon mal vorab die Info, dass wir am Sonntag, den 1. 3., mit dem Nachholspiel zuhause gegen den TSV Höpfingen II in die Rückrunde starten werden. Wir freuen uns auf die Mission „Klassenerhalt 2015“!

SV-Ausflug: Thüringer Wald/Oberhof und Erfurt

Das nächste Highlight für SV-Mitglieder steht an! Wie in den letzten Jahren startet der SV erneut einen Ausflug. Dabei geht's diesmal am 19.–21. 6. 2015 ins schöne Reisegebiet Thüringer Wald/Oberhof/Erfurt. **Programm:**

1. Tag: Um 8.00 Uhr Fahrt nach Erfurt, wo wir um ca. 12.00 Uhr ankommen. Nach der Mittagspause startet um 13.00 Uhr ein Rundgang durch das schöne Stadtzentrum, wo z. B. der Dom und die Krämerbrücke besonders sehenswert sind. Danach besteht die Möglichkeit zu einem Stadtbummel. Um 16.30 Uhr Fahrt nach Oberhof und Zimmerbezug im Treff-Hotel „Panorama“. Abendessen vom kalt-warmen Buffet im Treff-Hotel „Panorama“. Danach Zeit zur freien Verfügung.

2. Tag: Nach dem Frühstück vom Buffet startet um 10.00 Uhr eine 2,5-stündige Sportstätten-Tour mit einem Gästeführer, wobei die bekannten Oberhofer Weltcupsportstätten, wie das Biathlonstadion, die Bobbahn und die Skisprungschanze besichtigt werden. Anschließend Mittagspause in der Thüringer Hütte am berühmten Rennsteig. Am Nachmittag besteht die Möglichkeit, den Schützenkönig beim Biathlonschießen zu ermitteln oder an einer Fahrt mit dem Sommerbob teilzunehmen. Abendessen vom kalt-warmen Buffet im Treff-Hotel „Panorama“. Danach Zeit zur freien Verfügung.

3. Tag: Nach dem Frühstück vom Buffet startet um 10.00 Uhr die Fahrt nach Saalfeld zum Besuch der Saalfelder Feengrotten. Anschließend Mittagspause im dortigen Restaurant. Am Nachmittag Weiterfahrt an den Hohenwarte-Stausee. Dort besteht die Möglichkeit zum Baden, zu einer Kanutour im Kanadier oder zu einer 1,5-stündigen Schiffsrundfahrt. Gegen 16.30 Uhr Rückreise nach Seckach.

Leistungen: 2x Übernachtung im Treff-Hotel „Panorama“ in Oberhof (inkl. Frühstück, Abendessen und freie Nutzung der Badelandschaft mit Dampf- und Trockensauna), Oberhofer Sportstätten-Tour mit Gästeführer (inkl. Biathlonschießen oder Fahrt mit Sommerbob), geführter Stadtrundgang in Erfurt, Eintritt Saalfelder Feengrotten

Reisepreis pro Person im DZ: ab 35 Pers. 189 €; ab 40 Pers. 183 €; ab 45 Pers. 178 € (EZ- Zuschlag 28 €)

Sportvereinsmitglieder können sich bei Matthias Polk bis 30.04.2015 per E-Mail anmelden: POMA@gmx.de

Wichtig! Die Anmeldung ist erst nach der Überweisung der Anzahlung von 100 € pro Teilnehmer gültig!

Bankverbindung: VoBa Mosbach, BLZ 674 600 41, Kto.-Nr.: 93434609; Betreff: „Ausflug 2015“

SC Klinge Seckach

Gelungener Start der D-Juniorinnen ins neue Jahr

Mit zwei Hallenturnieren starteten die D - Juniorinnen des SC Klinge Seckach ins neue Jahr. Bereits am 04. Januar spielten wir in Gundelsheim ein Turnier mit Rund - um - Bande. Eine tolle Sache, die viel Spaß bereitete. Die Gegner in der Gruppe waren der TSV Heinsheim, SGM Leingarten und SG Gundelsheim 2. Das erste Spiel gegen Leingarten, den späteren Turniersieger ging mit 4:0 verloren. Im zweite Spiel gegen Heinsheim wurde dann ein Unentschieden erzielt und das letzte Gruppenspiel gegen Gundelsheim 2 konnten wir mit 2:0 gewinnen. Somit war der zweite Platz in der Gruppe erreicht und damit das Spiel um Platz 3. Trotz spielerischer Überlegenheit und einigen guten Torchancen mussten wir uns mit einem Unentschieden auf das Neunmeterschießen einlassen. Dieses war dann zu viel – nicht eine unserer Mädels konnte Ihren Neunmeter verwandeln und so mussten wir uns mit dem vierten Platz zufrieden geben. Für die gezeigten Leistungen eigentlich zu wenig.

Am trotzdem tollen Erfolg beteiligt waren folgende Spielerinnen: Maren Schmitt, Lilian Reichert, Lena Wirth, Lucia Eißler, Lara Götz, Ronja Fichter, Mandy Friedel, und Hannah Hess

Am Samstag, den 24. Januar, stand dann das zweite Turnier auf dem Programm. Die Trostrunde der badischen Hallenmeisterschaft in Heidelberg - Wieblingen. In Wieblingen trafen wir auf die Mädels aus Eppelheim, Horrenberg, Sandhofen, Pflingstberg-Hochstätt und Reichartshausen. Mit einem glatten 4:0 Erfolg gegen SC Pflingstberg-Hochstätt starteten wir super in dieses Turnier. Unsere Mädels zeigten dabei tollen Kombinationsfußball und wunderschönes Passspiel. Auch im zweiten Spiel gegen die SG Horrenberg begannen wir mit diesem tollen Fußball. Aber die körperliche Spielweise der Gegner erzeugte zu viel Respekt bei unseren Mädels und so wurden sie unkontrolliert und nervös und letztlich unterlagen wir dann auch etwas unverdient mit 0:2. Auch das dritte Spiel ging verloren.

Mit 1:3 mussten wir uns den Gegnerinnen aus Reichartshausen geschlagen geben, Auch hier war die körperliche Überlegenheit entscheidend. Gegen die SpVgg 03 Sandhofen fanden die Mädchen dann, nach anfänglichen Schwierigkeiten, zu ihrem tollen Spiel zurück und gewannen verdient mit 5:1. Im letzten Spiel des Tages gegen den ASV Eppelheim ging es nun um den dritten Platz. Nach bereits vier Spielen á 12 Minuten und mit nur 2 Ergänzungsspielerinnen waren die Mädchen am Ende ihrer Kräfte. Trotzdem zwangen sie dem Gegner ihr Spiel auf und konnten nach tollen Kombinationen mit 2:0 in Führung gehen. Allerdings gelang den Eppelheimern der Anschlusstreffer und der Kampfgeist der Eppelheimer wurde geweckt. Mit großen Einsatz und einer tollen Moral gepaart mit der besten Leistung von Thyra Köck im Tor gelang es letztlich den Vorsprung über die Zeit zu bringen. Allen Mädels die an den Turnieren beteiligt waren gilt größter Respekt.

In Wieblingen dabei waren:

Thyra Köck, Lena Huber, Hannah Hess, Ronja Fichter, Linda Keller, Lilian Reichert und Lena Wirth

Sportschützenverein „Hubertus“ Seckach

3. Schwartenmagen-Cup

Zahlreiche Sportschützen der Schützenvereine SV Homburg/Main, SG Adelsheim und SSV Seckach trafen sich am 3. 1. 2015 im Schützenhaus Seckach zum Schießen um den Schwartenmagen-Cup. Der Cup wurde am 3. Januar 2015 zum dritten Mal veranstaltet.

Die winterlichen Verhältnisse bei starkem Schneefall konnten die Disziplin und Freude der Schützen nicht beeinflussen. Trotz der widrigen Umstände konnten gute Resultate geschossen werden. Hervorragend organisiert und vorbereitet wurde die Veranstaltung von Alwin Münch, Elztal, sowie Manfred und Harald Steinbach. Den „Namensgeber“, einen großen Schwartenmagen, stiftete Metzgermeister Uwe Götz aus Adelsheim.

Geschossen wurde in den Disziplinen Großkaliber-Gewehr auf 100 Meter und mit der Sportpistole auf 25 Meter.

Nach dem Wettkampf wurde das Ergebnis in kameradschaftlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen, einem kalten Buffet, bei dem natürlich der gestiftete Schwartenmagen nicht fehlen durfte, bekannt gegeben.

1. Sieger: Uwe Götz, SG Adelsheim

2. Sieger: Alwin Münch, SSV Seckach

3. Sieger: Helmuth Imbrich, SSV Seckach

Die Sieger erhielten Urkunden und Medaillen.



Auf dem Bild die Sieger mit Oberschützenmeister Werner Köpfle

FG Seggerner Schlotfeger e.V.

„Helfen bei einer Veranstaltung“

Bei unseren großen Veranstaltungen können wir leider nicht ohne Helfer auskommen und würden uns sehr freuen, wenn Sie sich bereit erklären würden, die Seggerner Schlotfeger bei der Fastnachtskampagne zu unterstützen. Wir brauchen Helfer beim Ausschank, in der Bar, in der Küche, als Bedienung während der Prunksitzung und am Kindernachmittag in der Halle. Termine sind u.a. auf www.seggemer-schlotfeger.de einzusehen. Bitte meldet Euch bei folgenden Personen:

Helfereinteilung

Matthias Schwing, Tel: 0172/6378203 oder info@seggemer-schlotfeger.de

Vorankündigung:

12. Februar 2015 um 19.11 Uhr: Fastnachtsausgrabung (unbedingt pünktlich sein, Rathaussturmung)

Mit musikalischer Untermalung durch den Musikverein Seckach. Danach wird mit einem Fackelumzug zur Seckachtalhalle gewandert. Im Foyer der Seckachtalhalle kann dann der Abend an der Bar mit Tanz und Musik beginnen.

Einlass zur Veranstaltung in der Halle ab 18 Jahren.

14. Februar 2015 um 19.11 Uhr: Prunksitzung

in der Seckachtalhalle, Einlass ab 18:00 Uhr.

17. Februar 2015 um 13.33 Uhr: Fastnachtsumzug

Zugverlauf! Der Umzug startet in der Waidachshofer Str. und verläuft entlang der Eichholzheimer Str. über die Bahnhofstraße bis zur Seckachtalhalle!

17. Februar 2015 ab ca. 14:00 Uhr: Kindernachmittag

in der Seckachtalhalle

17. Februar 2015 um 19.11 Uhr: Fastnachtsverbrennung

auf der Wiese vor dem Schwimmbad

Hinweise für alle Veranstaltungen der FG Seggerner Schlotfeger e.V.

Im Rahmen des Jugendschutzes ist ein Altersnachweis (Personalausweis, Führerschein) an der Eintrittskasse zu erbringen. Ohne entsprechenden Altersnachweis erfolgt keine Abgabe von alkoholischen Getränken, zudem behalten wir uns vor, Taschenkontrollen durchzuführen. Des Weiteren ist es nicht gestattet, auf dem gesamten Veranstaltungsgelände mitgebrachte alkoholische Getränke zu konsumieren. Zuwiderhandlungen werden mit Hausverbot geahndet. Jugendliche Konsumenten von brandweinhaltigen Getränken, werden zur Anzeige gebracht. Den Anweisungen des Sicherheitspersonals ist Folge zu leisten. Aus Brandschutzgründen ist die Zufahrt zur Halle parkfreie Zone.

Externe Veranstaltungen:

Fahrt nach Unterschnefflenz

Am Samstag, 7. 2. 2015, treffen sich alle Schlotfeger, die zum Umzug und Straßenfastnacht von „Hossa Schefflenz“ mitgehen wollen, um 12.15 Uhr am Rathaus zur gemeinsamen Fahrt. Der Bus fährt um 12.30 Uhr. Die Fahrtkosten belaufen sich auf 5,- EUR (Hin- und Rückfahrt) oder 3,- EUR (als Einzelfahrt) pro Person (ab 16 Jahre). Unter 16 Jahren ist die Fahrt kostenlos. Rückfahrt ab Unterschnefflenz um 17.30 Uhr.

Hinweis: Die Umzugsteilnehmer werden gebeten mit vollständigem Kostüm (Schlotfegerhose, Hemd, Weste und insbesondere Hut) zu erscheinen. Es wird eine gewisse Menge Wurfmaterial von der FG gestellt, natürlich dürfen sich alle Teilnehmer darüber hinaus noch selbst ausstatten.

Fahrt nach Großbeicholzheim

Am Samstag, 7. 2. 2015 treffen sich alle Schlotfeger die zur Prunksitzung der „Aichelscher Schnäschittler“ mitgehen wollen, am Bahnhof (Gleis 2) zur gemeinsamen Fahrt. Der Zug fährt um 18.44 Uhr. Die Fahrkarte muss jeder selbst lösen.

Gemeinsames Frühstück und Fahrt nach Buchen

Am Montag, 16. 2. 2015, ab 10.00 Uhr treffen sich Elferrat, Garde & Showtanzgruppe, Vorstandschaft & Trainerstab, sowie alle Teilnehmer der Schlotfegerfußgruppe, die am Rosenmontagsumzug in Buchen teilnehmen, in der Pizzeria „Rose“ zum gemeinsamen Frühstück. Danach folgt die Fahrt nach Buchen. Der Zug fährt um 12.46 Uhr (Gleis 3). Die Fahrkarte muss jeder selbst lösen.

Hinweis: Die Umzugsteilnehmer werden gebeten mit vollständigem Kostüm (Schlotfegerhose, Hemd, Weste und insbesondere Hut) zu erscheinen. Es wird eine gewisse Menge Wurfmaterial von der FG gestellt, natürlich dürfen sich alle Teilnehmer darüber hinaus noch selbst ausstatten.

„Leben braucht Wasser“ e.V.

Sechs Wochen dauerte die Inspektionsreise von Bernhard Heilig und Manfred Glittenberg, die sich als Vorsitzende des Seckacher Förderkreises „Leben braucht Wasser“ nicht nur gegenüber den „Ärmsten der Armen in Peru“, sondern auch gegenüber ihren Freunden, Gönnern und Sponsoren verantwortlich fühlen. Aus diesem Grund hatten sie zu einem ausführlichen Infoabend in den großen Sitzungssaal des Seckacher Rathauses eingeladen und waren vermutlich selbst am meisten über die ausgesprochen gute Resonanz überrascht. Sechs Wochen hört sich lange an, aber Peru ist mindestens so groß wie seine Armut, das Bildungsniveau aber leider so niedrig, dass jede Neuerung schon aus Gründen des Verständnisses, aber auch der Mentalität, bedeutend mehr Zeit in Anspruch nimmt als in Europa.

Vor allem war es keine Touristikreise, sondern Überprüfung der bereits installierten Projekte wie die 200 Pumpen für Mocupe oder die beiden betreuten Schulen mit ihrer neuen Wasserversorgung sowie Suche nach neuen Projektpartnern, Projekten und Mitstreitern – und das alles auf eigene Kosten und dem Standard der jeweiligen Gastgeber angepasst. So anstrengend das Ganze auch war, die beiden „Entwicklungshelfer auf eigene Faust“ zeigten sich mit dem Ergebnis der Reise mehr als zufrieden. „Wir haben tolle Menschen aus allen Schichten der Gesellschaft kennen ge-

lernt.“ So konnten sie beispielsweise Alvaro Rubina, der ihnen eigentlich nur als Dolmetscher und Fahrer empfohlen war, für die Sache des Förderkreises „Leben braucht Wasser“ gewinnen. Ein Gewinn in mehrfacher Sicht, denn Rubina hat in Deutschland studiert und gearbeitet, ist mit einer deutschen Frau verheiratet und weiß daher nicht nur wie seine Landsleute anzupacken sind, sondern auch wie die Deutschen „ticken“.

Mit Begeisterung, und schon jetzt überwältigendem Erfolg hat er den ehrenamtlichen Job als Vorsitzender des dort neu eingerichteten Förderkreis-Ablegers „La vida necesita agua“ übernommen. Die Reise hat den Verantwortlichen aber auch klar gemacht, dass es nicht nur darum geht, so viele Einfachstumpen wie möglich zu installieren, sondern vielmehr darum, so vielen Menschen wie nur möglich den realistischen Zugang zu gutem Trinkwasser zu ermöglichen. Darum steht das neue kurzfristige Ziel des Förderkreises bis 2016 auch unter dem Motto „Trinkwasser für 1.000 Menschen in Peru“, und zwar je nach örtlichen Gegebenheiten mittels Pumpen und/oder Rohrbrunnen, Wasserbecken, Tanks usw. Des Weiteren sollen zwei Mitarbeiter von „La vida necesita agua“ qualifiziert werden, in einer jährlichen Inspektionsreise die bereits installierten Pumpen zu warten.

Weiterer Sachverstand wird für die Verbesserung und Sicherung der Wasserqualität von Nöten sein und um auch tiefere Brunnen bohren zu können, hat der Förderkreis in Seckach bereits eine robuste hydraulische Bohrmaschine angeschafft, die noch in diesem Jahr die Reise nach Peru antritt und dort nach einer ausführlichen Schulung der örtlichen Mitarbeiter zum Einsatz kommt. Als weitere Herausforderung sehen die Vorsitzenden neben der „Beschaffung“ der jährlich notwendigen 30.000 Euro vor allem die umfangreichen Projekte. Vordringlich scheint ihnen die Schulung vom Umgang mit Wasser und Hygiene an den Schulen, damit das Wissen über die Kinder auch in die Familien gelangen kann. Es steht die Verbesserung der bisherigen Pumpen in Qualität und Preis an, weiter habe man Anfragen für 3 weitere regionale Pumpenprojekte (wie in Mocupe verwirklicht).

Bernhard Heilig und Manfred Glittenberg konnten sich im Rahmen ihrer Inspektionsreise aber auch von Erfolg anderer Hilfsprojekte überzeugen, die aus der Region unterstützt und gefördert werden. So z.B. von der Organisation „Arco iris“ in La Paz (Bolivien), die sich für Straßenkinder einsetzt und vom jährlichen Erlös des Fastenessens in St. Marien (Adelsheim) profitiert. Ein weiterer Besuch galt kirchlichen Schulen für geistig behinderte Kinder in Arequipa (Peru), die seit vielen Jahren von der ökumenischen Eine-Welt-Gruppe Adelsheim-Osterburken unterstützt werden, und deren große Bedeutung von Mitgründerin Mechthild Hagen vorgestellt wurde. Viel Beifall erntete dieser Info-Abend, in dem auch die schlanke Struktur des Förderkreises vorgestellt wurde, die man künftig auf einen „breiteren Sockel“ stellen will, bei dem „freie“ Mitarbeiter genauso zum Einsatz kommen sollen wie „Projektleiter“, „Dauermitstreiter“ oder fördernde Mitglieder.

CDU-Gemeindeverband Seckach

Die CDU Seckach fährt nach Eisenstadt im Burgenland mit Besuch der Seebühne in Mörbisch.

„Eine Nacht in Venedig“ Busreise vom 20.–23. Aug. 2015.

In diesem Jahr bietet die CDU Seckach eine interessante Fahrt in das Burgenland nach Eisenstadt und nach Mörbisch an. Ferner besuchen wir Rust, Neusiedlersee, Illmitz am See mit Bootsfahrt und Weinverkostung mit zünftiger Brotzeit im Weingut Allacher in Glos. **Leistungen Busreise:**

3 x Übernachtung im 2 Sterne – Hotel Burgenland

3 x reichhaltiges Frühstücksbuffet,

1 x Abendessen

2 stündige Stadtführung Eisenstadt

2 stündige Bootsfahrt

Besuch der Seebühne

Weinverkostung mit Brotzeit.

Reisepreis pro Pers. 370,00 € im DZ

EZ-Zuschlag 71,00 €

Verbindliche Anmeldung: bis 28. Febr. 2015 an Otto Schmutz Tel. 06293/8323 Mail: familieschmutz@web.de.

Bei Anmeldung Anzahlung von 150,00 € auf das folgende Konto bei der Voba Mosbach

CDU-Gemeindeverband Seckach

IBAN: DE 59 6746 004 10015 1159 04

BIC: GENODE 61 MOS

SV Grobeicholzheim

Abt. Volleyball

Hallo liebe Volleyballfreunde, am kommenden Wochenende wird in der Schlossgarten Halle in Grobeicholzheim wieder geschmettert, gepritscht und gebaggert. Die Damen I eröffnen das Spielwochenende am Samstag um 15.00 Uhr.

Gespielt wird gegen den Tabellenersten aus Rohrbach und die Gegner aus Waldangelloch.

Die Herren machen am Sonntag ab 11:00 Uhr weiter und spielen gegen die Mannschaften aus Hohenstetten und Rohrbach.

Unsere weiteren Damenmannschaften spielen am Samstag auswärts.

Damen II: in Heidelberg

Damen III: in Wiesloch

Wir freuen uns auf euer Kommen und eure lautstarke Unterstützung.

Spielbericht vom 24. 1. 2015

Am vergangenen Samstag hatte die Damen 3 Mannschaft des SV Grobeicholzheim ihr drittes Heimspiel der Saison 2014/2015.

Jetzt in der Rückrunde empfangen die jungen Spielerinnen den Tabellenführer TSG HD-Rohrbach 3 und das zweite Spiel fand gegen den TSV HD-Handschuhsheim 3 statt.

Das erste Spiel gegen den Gegner aus Rohrbach bewies sich als ein harter Kampf. Die starke Mannschaft nutzte im ersten Satz aus, dass die Spielerinnen aus Grobeicholzheim noch nicht ihre volle Präsenz bewiesen hatten. Deshalb endete dieser mit 5:25 für die Gäste.

Im zweiten Satz zeigte der SVG, dass er durchaus in der Lage ist, die schwierigen Angaben und harten Angriffsschläge anzunehmen und erreichte stolze 15 Punkte.

Jedoch konnten die Spielerinnen diese Leistung nichtmehr ganz aufbringen und so endete der dritte und letzte Satz mit 11:25 für Rohrbach.

Nach dieser Niederlage von 0:3, hatten sie jedoch ihren Mut und die Spielfreude nicht verloren. Im zweiten Spiel gegen den TSV HD-Handschuhsheim 3 boten sie den zahlreichen Zuschauer, die ihre Mannschaft lautstark unterstützte, ein tolles Spiel.

Mit neuer Motivation gelang es ihnen den ersten Satz mit 25:16 zu gewinnen. Durch gelungene Angriffe und Unterstützung der Fans konnten die Spielerinnen auch den zweiten Satz für sich entscheiden. Dieser endete wieder 25:16. Auch im letzten Satz des Tages zeigte sich der Gastgeber von seiner besten Seite. Fest entschlossen sich den Sieg zu holen, gaben die Spielerinnen nochmal alles. So endete der dritte Satz mit 25:12. Damit verdiente sich die Mannschaft ihre 3 Punkte für den 3:0 Sieg.

Abteilung Radsport – Wandern – Gymnastik

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Dienstag, 24. 2. 2015 um 19.00 Uhr, findet im Gasthaus „Löwen“ die Jahreshauptversammlung der Abteilung statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- Begrüßung durch den Abteilungsleiter
- Bericht des Abteilungsleiters
- Bericht des Kassenwarts
- Bericht der Kassenprüfer
- Aussprache über die Berichte
- Entlastung Kassenwart und Abteilungsleitung
- Vorbereitung Radmarathon 2015
- Grußworte
- Verschiedenes
- Anträge / Wünsche

Wünsche und Anträge sollten in schriftlicher Form bis spätestens 16. 2. 2015 mit kurzer Begründung bei Otto Martin eingereicht werden.

Zu dieser Versammlung sind alle Vorstandsmitglieder des Hauptvereins, die Abteilungsleiter der einzelnen Abteilungen, Vereinsvertreter der örtlichen Vereine sowie alle Interessierte herzlich eingeladen.
Die Abteilungsleitung

F.C. Zimmern e.V.

Fasching:

Die am Samstag, 31. 1. 2015, geplante Faschingsveranstaltung muss wegen Terminüberschneidung leider entfallen. Im nächsten Jahr werden wir mit einer neuen Idee starten.

Schlachtfest:

Am Samstag, 31. 1. 2015, findet ab 12.00 Uhr im Sportheim wieder unser alljährliches „Schlachtfest“ statt. Es gibt neben „Schlachtplatte“ und sonstigen Spezialitäten auch wieder „Metzelbrei“. Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Sonstiges

Kath. öffentliche Bücherei St. Sebastian, Seckach

Regelmäßige Öffnungszeiten der Kath. öffentlichen Bücherei St. Sebastian, Seckach: (Nebenraum der Seckacher Kirche)

Donnerstag	16.30 bis 18.00 Uhr
Samstag	10.00 bis 11.00 Uhr
Sonntag	11.30 bis 12.15 Uhr

Die Deutsche Rentenversicherung informiert Bedarfssprechtage in Buchen

Für die Städte Buchen und Osterburken sowie für die Gemeinden Mudau, Limbach, Seckach und Rosenberg wurde ein Bedarfssprechtage im Rathaus der Stadt Buchen eingerichtet.

Durch die Organisationsreform in der Rentenversicherung können alle Versicherten der Deutschen Rentenversicherung Bund, der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft, Bahn, See und der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg beraten werden.

Der nächste Bedarfssprechtage findet am Donnerstag, 12. 2. 2015 von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.15 Uhr bis 16.00 Uhr im Rathaus der Stadt Buchen, Wimpinaplatz 3, 74722 Buchen (Zimmer II-5) statt. Um vorherige Terminvereinbarung unter Angabe der Rentenversicherungsnummer bei der Stadtverwaltung Buchen unter Telefon 06281 31 105 wird gebeten.

Der Beauftragte der Deutschen Rentenversicherung erteilt schwerpunktmäßig Auskünfte und Beratungen rund um die Themen Versicherung und Beitrag, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente. Anträge auf die verschiedenen Leistungen der gesetzlichen Rentenversicherung können ebenfalls aufgenommen werden.

Für die Antragsaufnahme stehen außerdem neben den Mitarbeitern der Ortsbehörden der Wohnortgemeinden noch eine Vielzahl von Versichertenberatern der Deutschen Rentenversicherung zur Verfügung.

Bei den Sprechtagen wird eine Datenstation eingesetzt, die mit dem Computer der Deutschen Rentenversicherung verbunden ist. Es können umgehend kostenlos Rentenanwartschaften geprüft und berechnet werden.

Zur Vorsprache sollten alle Rentenunterlagen und der Personalausweis oder Reisepass mitgebracht werden. Bei Auskunftersuchen aus dem Versichertenkonto des/der Ehepartners/-in ist eine entsprechende Vollmacht vorzulegen.

Daneben werden jeweils zweimal pro Woche Sprechtage in den Rathäusern der Städte **Adelsheim** (montags und mittwochs) und **Mosbach** (dienstags und donnerstags) abgehalten, die ebenfalls besucht werden können.

Eine Terminvereinbarung für diese Sprechzeiten wird ebenfalls empfohlen und von der jeweiligen Stadtverwaltung durchgeführt:

In Adelsheim

– Ansprechpartner: Mitarbeiter des Bürgerbüros Tel: 06291 6200 12 oder 6200 33, Adresse: Marktstraße 7 (Eingang Altes Rathaus), 74740 Adelsheim, jeden Montag und Mittwoch; von 8.30 bis 12 Uhr und von 13.30 bis 16 Uhr

In Mosbach

– Ansprechpartnerin: Frau Putzbach Tel: 06261 82231, Adresse: Hauptstr. 29, 74821 Mosbach, jeden Dienstag und Donnerstag; von 8.30 bis 12 Uhr und von 14.00 bis 16 Uhr

Qualifizierungskurs für Kindertagespflegepersonen

Vom **2. 3.–13. 3. 2015** bietet der Tageselternverein in Mosbach einen Qualifizierungskurs für Tagesmütter und Tagesväter an. Er wird vom Tageselternverein NOK e.V. in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt NOK durchgeführt. In diesem Basiskurs (Modul I) erhalten Teilnehmer die Möglichkeit herauszufinden, ob die Tätigkeit als Tagesmutter/Tagesvater das Richtige für sie ist. Darüber hinaus wird ein Überblick über die Rahmenbedingungen und die pädagogischen Aspekte der Kindertagespflege gegeben. Zum Kurs gehört auch ein Erste-Hilfe-Kurs am Kind. Nach der Teilnahme an diesem Basiskurs kann mit einer Pflegeerlaubnis des Landratsamtes die Tätigkeit als Tagesmutter/Tagesvater aufgenommen werden. Der Qualifizierungskurs findet jeweils von Montag bis Freitag von 9.00–11.30 Uhr in den Räumlichkeiten des Tageselternvereins, Alte Bergsteige 4, in Mosbach statt. **Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann melden Sie sich beim Tageselternverein Tel.: 06261/89 99 28.**

DB-Fahrkarten aus dem Internet – Infoveranstaltung in Osterburken

Sieben Möglichkeiten für den Kauf von Fahrkarten kann die Deutsche Bahn AG auflisten, wenn ein Bürger danach fragt. Sie nennt ihr Buchungssystem „übersichtlich und leicht anwendbar“. Doch so wird es insbesondere von älteren Bürgern nicht empfunden. Die meisten Möglichkeiten sind bei uns auf dem Land abseits von Ballungszentren, Bahnknotenpunkten oder Servicestellen ohnehin nicht nutzbar. Seit sich die Bahn immer stärker vom Dienstleister zum Wirtschaftsbetrieb entwickelt hat (und aus wirtschaftlichen Gründen den Abbau der bereits ausgedünnten und unterbesetzten Reisezentren fortsetzt), sind nunmehr viele Menschen ratlos oder gar verärgert.

Die Bahn selbst favorisiert den Reisenden, der seine Fahrkarte im Internet kauft. Das hat wenigstens den Vorteil, dass die Karten billiger sind, weil Aufschläge entfallen. Doch was machen diejenigen, die keine Erfahrung im Umgang mit Computern haben?

Am 3. Februar um 14 Uhr findet im Ganztagsgymnasium Osterburken eine Einweisung statt zum Thema „Fahrkartenkauf im Internet für Fahrten mit der Bahn“. Diese Veranstaltung des Kreis-seniorenrates wird von den „Internet-Lotsen im NOK“ unter Regie von Herrn Harald Wagner durchgeführt. Praktische Hinweise und Tipps werden gegeben.

Die Teilnehmer treffen sich am Haupteingang des Gymnasiums. Anmeldungen werden erbeten unter Telefon 06261-84-2530 oder Seniorenbuero@neckar-odenwald-kreis.de.

Eckenberg-Gymnasium Adelsheim

Informationsveranstaltungen zur Schüleraufnahme für das Schuljahr 2015/2016

Das Eckenberg-Gymnasium Adelsheim lädt alle interessierten Eltern und Schüler am

Dienstag, 10. 2. 2015 um 19.00 Uhr für den Realschulbauzug (kleine Aula)

Donnerstag, 26. 2. 2015, um 18.00 Uhr sowie

Samstag, 14. 3. 2015, um 14.00 Uhr für Klasse 5

zu einer Informationsveranstaltung zur Schüleraufnahme für das Schuljahr 2015/2016 ein.

Schulleitung, Lehrkräfte und Elternbeirat informieren über Aufnahmebedingungen, Bildungsgänge und Anforderungen des Gymnasiums ab Klasse 5, sowie des Aufbauzugs ab Klasse 10 (Eingangsklasse in die Oberstufe), der Schülerinnen und Schülern mit Realschul- oder vergleichbarem Bildungsabschluss den Weg zur allgemeinen Hochschulreife ermöglicht.

An den Informationstagen wird umfassend dargestellt, wie am EBG das achtjährige Gymnasium und das neunjährige Gymnasium parallel umgesetzt werden. Bei diesem landesweit beachteten „Adelsheimer Modell“ haben Schüler und Eltern am Ende der Klasse 6, nach ausführlicher Beratung, die Wahl zwischen dem achtjährigen und dem neunjährigen Bildungsgang. Des Weiteren wird über die in Adelsheim angebotenen Profildzüge, die Fremdsprachenfolge, die Arbeitsgemeinschaften, die freiwillige kostenlose Hausaufgabenbetreuung, Lernzeiten, das Essensangebot (in der Küche des EBG werden sämtliche Mahlzeiten frisch zubereitet) usw. informiert.

Am Eckenberg-Gymnasium ist von Montag–Freitag bis Schullende (16.10 Uhr) die Betreuung der Schüler gewährleistet.

Das EBG bietet den Schülerinnen und Schülern zwei Profildzüge an: Ein naturwissenschaftliches Profil und ein musikalisches Profil. Im Musikprofilzug nehmen die Schüler neben verstärktem Musikunterricht an einem kostenlosen Instrumentalunterricht teil. Im naturwissenschaftlichen Profil bietet das Landesschulzentrum für Umwelterziehung (LSZU) mit seiner hervorragenden Ausstattung eine Bereicherung für den NwT-Unterricht.

Die Veranstaltungen beginnen an den oben genannten Terminen. Danach wird Gelegenheit gegeben, die Infrastruktur der Schule mit angeschlossenem Internat kennenzulernen. Im Anschluss daran treffen sich dann die viertklässler Eltern mit uns im Speisesaal/Forum der Schule. Für die Kinder veranstaltet die SMV, in Zusammenarbeit mit Lehrkräften, separate Führungen und ein eigenes Programm. Selbstverständlich besteht die Möglichkeit zu einer individuellen Beratung durch die Schulleitung. Zusätzlich können Beratungstermine mit der Schulleitung jederzeit über das Sekretariat, Tel.: 06291-270, vereinbart werden.

Informationsabende an der Gewerbeschule Mosbach

Die Gewerbeschule Mosbach ist ein gewerblich-technisches Schulzentrum für den Neckar-Odenwald-Kreis. Sie bietet jungen Menschen mit ihren vielfältigen Schularten beste Zukunftschancen in den unterschiedlichsten Berufen. Auch für das Schuljahr 2015/16 bietet sie wieder Informationsveranstaltungen an, auf die im Folgenden hingewiesen wird.

Fachschule für Technik

Die Anwendung moderner Informationstechnik, die Einhaltung von Qualitätsstandards und die Beherrschung zeitgemäßer Konstruktions- und Fertigungstechniken für innovative Produkte sind für die Wirtschaft Voraussetzungen, um auch in Zukunft bestehen zu können. Die Fachschule für Technik an der Gewerbeschule Mosbach begegnet diesen Herausforderungen durch Profilierung, Kooperation mit der Industrie und ein flexibles Angebot, das an den Anforderungen der Schüler ausgerichtet ist. Für Fachkräfte des Berufsfeldes Metall, die sich im Vollzeitunterricht zum „Staatlich geprüften Techniker (Fachrichtung Maschinentechnik)“ qualifizieren wollen, bietet die Gewerbeschule die allgemeine Techniker Ausbildung mit Vertiefung in Konstruktion (CAD). Die Vollzeitausbildung dauert zwei Jahre (vier Semester) mit ca. 36 Unterrichtsstunden pro Woche. Für eine Aufnahme gelten folgende Voraussetzungen: Hauptschulabschluss, Abschluss der Berufsschule, Facharbeiter- bzw. Gesellenbrief in einem Beruf des Berufsfeldes Metall sowie, je nach Vorbildung, eine einschlägige Berufspraxis. Am Ende der Ausbildung wird in Zusammenarbeit mit den Betrieben eine Technikerarbeit angefertigt, in der die Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten, Teamfähigkeit und Handlungskompetenzen dokumentiert werden. Mit der erfolgreich bestandenen Abschlussprüfung werden die Berufsbezeichnung „Staatlich geprüfter Techniker/Staatlich geprüfte Technikerin“

und die Fachhochschulreife erworben sowie zusätzlich der Ausbilderschein und die KMK-Prüfung Berufsbezogene Englischprüfung) absolviert. Die Fortbildung zum staatlich geprüften Techniker wird durch das sog. Meister-BAFöG staatlich gefördert. Auskünfte erteilen die Ämter für Ausbildungsförderung der zuständigen Stadt- und Kreisverwaltungen. **Ein Informationsabend findet am Montag, den 2. Februar 2015 im Raum A 316 um 18 Uhr in der Gewerbeschule Mosbach statt.**

Berufskollegs I und II

Für Schulabgänger mit einem mittleren Bildungsabschluss (z.B. Abschluss der Realschule oder der 2-jährigen Berufsfachschule) bietet die Gewerbeschule Mosbach zwei einjährige Technische Berufskollegs mit dem Schwerpunkt Gestaltung an. So ist das Berufskolleg I inhaltlich auf die steigenden Anforderungen in den Handwerks- und Industrie- sowie den Wirtschaftsberufen ausgerichtet.

Mit einem qualifizierten Abschluss des Berufskollegs I ist ein Besuch des Berufskollegs II, ebenfalls mit dem Schwerpunkt Gestaltungstechnik, möglich. Dieses Berufskolleg schließt generell mit den Prüfungen zur Fachhochschulreife ab. Es ermöglicht somit die Aufnahme eines Studiums an einer Fachhochschule oder der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (ehemals Berufsakademie).

Informationen zu den Technischen Berufskollegs gibt es an einem Beratungsabend am Dienstag, dem 3. Februar 2015. Beginn ist um 18.00 Uhr (Berufskolleg I) und um 19.30 Uhr (Berufskolleg II) jeweils im Raum A313.

Anmeldungen für alle Schularten können bis zum 1. März 2015 an das Sekretariat, Telefon (06261) 89 08-0, gerichtet werden. Vordrucke können auch auf der Homepage unter www.gewerbeschule-mosbach.de heruntergeladen werden. Die Lehrerinnen und Lehrer der Gewerbeschule Mosbach freuen sich auf zahlreichen Besuch.

Neuigkeiten von der polizeilichen Einstellungsberatung

Die Polizei sucht auch im Jahre 2015 wieder Nachwuchs für den mittleren und gehobenen Polizeivollzugsdienst. Momentan laufen die Bewerbungsfristen für Einstellungen im Folgejahr. Der Bewerbungsschluss für eine Ausbildung im Mittleren Dienst, die am 1. 3. 2016 beginnen wird, ist auf den 15. 5. 2015 terminiert. Die nächstmögliche Einstellung im gehobenen Dienst wird am 1. 7. 2016 erfolgen; Bewerbungsschluss ist der 30. 9. 2015.

Das neue Einstellungsberaterteam Polizeihauptkommissar Klaus Schweitzer und Polizeiobermeisterin Sandra Pawliczek hat in den letzten Tagen für das Jahr 2015 zahlreiche Info-Abende für Berufsinteressenten terminiert, die in den frühen Abendstunden bei diversen Polizeirevieren in den Landkreisen Heilbronn, Hohenlohe, Main-Tauber und Neckar-Odenwald sowie beim Polizeipräsidium in der Heilbronner Innenstadt stattfinden werden. Eine genaue Auflistung findet man im Internet unter: www.polizei-heilbronn.de. Anmeldungen sind erforderlich und sollten entweder telefonisch an die Telefonnummer: 07131 104-1212 oder die E-Mail-Adresse heilbronn.berufsinfo@polizei.bwl.de erfolgen.

Als weitere Neuerung sollte Erwähnung finden, dass es ab sofort für Bewerberinnen und Bewerber eine Alternative zum Nachweis des Deutschen Sportabzeichens in Silber gibt. Alle, die keines vorweisen können, haben die Möglichkeit im Rahmen ihres Auswahltests einen 3.000-Meter-Lauf, der mindestens in der Zeit erbracht werden muss, die für das Deutsche Sportabzeichen in Silber in der jeweiligen Altersklasse zum Stichtag des Auswahltests notwendig ist, zu absolvieren. Minderjährige Bewerberinnen und Bewerber haben die Silberleistung in der Altersklasse der 18-/19-jährigen zu erbringen. Wird dieser 3.000-Meter-Lauf am Tag des Auswahltests aber nicht erfolgreich absolviert, gilt der gesamte Auswahltest als nicht bestanden und kann frühestens nach einem Jahr wiederholt werden.